

Amtliches Mitteilungsblatt der STADT GEFREES

Nr. 4

4. April 2018

42. Jahrgang

Schützen haben endlich ein Zuhause

67 Jahre lang war der Verein in Streitau immer nur „Gast“. Mit dem Kauf eines Heimes hat sich das geändert.

Streitau – Die 1951 gegründete Schützengesellschaft Streitau hat ihr erstes eigenes Zuhause: Zu finden ist es nun in der Hauptstraße 35. Im März vergangenen Jahres kaufte der Verein das leer stehende ehemalige Gasthaus „Zum Schwan“ und baute es um – in Eigenleistung. Jetzt gibt es das Schützenheim samt kleiner öffentlicher Gastwirtschaft, Biergarten und Dachterrasse.

Bis dato war die Schützengesellschaft in der Gaststätte Foerster eingemietet, die jedoch schloss. „Das neue Haus ist ein Glückstreffer für uns“, sagt Ehrenvorsitzender Gerhard Tscheuschner. Immer schon habe der Verein Ausschau nach einer eigenen Vereinsstätte gehalten, bislang ohne Erfolg.

„Für uns ist ein eigenes Schützenhaus eine Frage des Überlebens.“

Gerhard Tscheuschner,
Ehrenvorsitzender

Die Situation änderte sich für die Schützen mit dem Angebot der Familie Goller, die ihr ehemaliges Gastwirtschafts- und Metzgereigebäude im Ortszentrum verkaufen wollte. Mit 18000 Euro Spenden sowie 25000 Euro Mitgliederdarlehen gelang es dem Verein im März vergangenen Jahres, das unter Denkmalschutz stehende Haus zu kaufen und umzubauen. „Für uns war es eine Frage des Überlebens“, sagt Tscheuschner. Seit der Vereinsgründung, also seit dem Jahr 1951, sei man als Verein stets nur Gast gewesen.



Stolz präsentieren die ehemaligen Besitzer Bernd und Jürgen Goller sowie Ehrenvorsitzender Gerhard Tscheuschner und Vorsitzender Helmut Nüssel (im Bild von links) von der Schützengesellschaft die neue Heimstatt. Mit einem großen Festwochenende im Juni wird die Einweihung gefeiert.

Foto: Ronald Dietel; Privat



Früher war das Haus als „Gaststätte zum Schwan“ und Metzgerei bekannt. Auf dem historischen Foto ist Grete Goller von der Inhaber-Familie zu erkennen.

Von April bis August packten die Vereinsmitglieder an und modernisierten das mehr als 200 Jahre alte Haus. Sie mussten Strom, Wasser und Abwasser neu installieren, Fußböden, Fenster und Küche erneuern und den Schießstand einbauen. Letzterer befindet sich mit vier Schießplätzen neben weiteren Sozi-

al- und Schützenräumen im ersten Stock. Dort galt es das Problem zu lösen, zwölf Meter Mindestabstand für Luftdruckwaffen herzustellen. „Deshalb haben wir die Schießstände durch die Hausmauer hindurch verlängert.“

In der Regel arbeiteten die Mitglieder samstags. Zusätzlich werkten Roland

Lutz, Wolfgang Smorra und Gerhard Tscheuschner von Montag bis Samstag auf der Baustelle. Nun ist alles fertig, nur noch die Fassade wird einen neuen Putz bekommen.

Das Erdgeschoss ist mit Küche und Gastraum mit 30 Plätzen dem Gaststättenbetrieb vorbehalten. Seit Januar ist geöffnet, betrieben wird das Lokal in Eigenregie. Tscheuschner: „Wir sind offiziell als Speise- und Schankwirtschaft zugelassen.“ Es sei heute das einzig verbliebene Lokal von ehemals vier in Streitau. Es ist nun in der Anfangsphase jeweils ab 17 Uhr zum Dämmerchoppen geöffnet.

„Unser neues Lokal wird bisher gut angenommen“, berichtet Vorsitzender Helmut Nüssel. Vor allem Kartler kommen dort zum Mucken oder zum Schafkopf zusammen. Zusätzlich steht das Lokal für Vereine und Privatfeiern auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. „Damit finden nicht nur wir Schützen sondern auch die anderen Vereine wieder einen Treffpunkt und eine Anlaufstelle für größere Veranstaltungen.“ Langfristig plane der Schützenverein deshalb, die Öffnungszeiten auszuweiten. „Das hängt ganz von der Nachfrage ab“, sagt Nüssel. Offiziell eingeweiht wird die neue Heimstatt der Schützen mit einem Festwochenende am 2. und 3. Juni.

Ronald Dietel

Das Festwochenende

Die große offizielle Einweihungsfeier des neuen Schützenhauses in der Streitauer Hauptstraße 35 steigt am ersten Juni-Wochenende.

■ Samstag, 2. Juni

Einweihung mit Ehrengästen und befreundeten Schützenvereinen

■ Sonntag, 3. Juni

Traditionelles Schützengartenfest im Hof, auf der Terrasse und im Lokal

Bekanntmachung

über die Durchführung der öffentlichen Auslegung zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Gefrees hat mit Beschluss vom 16. November 2017 die Ausweisung des Gewerbegebietes „Am Lennerlein“ beschlossen. Der Beschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans wurde im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees Nr. 12 / 2017 vom 06. Dezember 2017 bekannt gemacht.

In der Zeit vom 11. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018 erfolgte die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB. Die Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte gem. § 4 Abs. 1 BauGB ebenfalls in der Zeit vom 11. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018.

Über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurde in der Stadtratssitzung vom 25. Januar 2018 Beschluss gefasst.

In der gleichen Sitzung wurde der Planentwurf gebilligt. Der gebilligte und zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmte Entwurf in der Fassung vom 25. Januar 2018 umfasst folgende Grundstücke (alle Gemarkung Gefrees):

• Flurnummern 807, 810, 811 (Weg, TF), 872, 873, 874, 875, 876 (TF) und 876/1.



Der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung wird im Norden und im Osten von landwirtschaftlichen Flächen, im Süden von landwirtschaftlichen Flächen und Wohnbebauung und im Westen von der Witzleshofener Straße begrenzt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Fachbehörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 BauGB ist nunmehr durchzuführen.

Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 25. Januar 2018 mit Begründung und Umweltbericht kann in der Zeit

vom 12. April 2018 bis 11. Mai 2018

während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

im Rathaus der Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees, Zimmer 15a, eingesehen werden.

Es ist weiterhin möglich die Planunterlagen unter www.gefrees.de/buerger/bekanntmachungen einzusehen.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

- Schalltechnische Untersuchung zur Geräuschentwicklung in der Nachbarschaft (Gutachten der IBAS Ingenieurgesellschaft mbH)
- Angaben zu Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Niederschlagswasserbehandlung (Wasserwirtschaftsamt Hof, Landratsamt Bayreuth)
- Hinweise zu Ausgleichsmaßnahmen (Landratsamt Bayreuth).

Fortsetzung der Bekanntmachung

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Auskünfte über die Ziele und Zwecke der Planung verlangt und Anregungen zum Entwurf der Flächennutzungsplanänderung vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Nachbargemeinden und die Fachbehörden werden in einem eigenen Schreiben über die Beteiligung und Auslegung informiert.

Hinweis:

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist im Rahmen dieses Bauleitplanverfahrens nicht erforderlich.

Gefrees, den 22. März 2018

Stadt Gefrees

Harald Schlegel

1. Bürgermeister

Mitteilung der Stadt Gefrees

Wird ein beitragspflichtiges Grundstück vergrößert und wurden für diese Flächen noch keine Beiträge (Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und/oder Entwässerungsanlage) geleistet, so entsteht die Beitragspflicht auch hierfür.

Gleiches gilt im Falle der Geschossflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschossflächen. Im Falle einer nachträglichen Erweiterung der Geschossfläche, (zum Beispiel Dachgeschossausbauten, Wintergarten) besteht mit Fertigstellung der Baumaßnahme eine Mitteilungspflicht

der Beitragspflichtigen an die Stadt Gefrees.

Dies gilt ebenso für alle sonstigen Veränderungen, die für die Beitragsbemessung von Bedeutung sind (zum Beispiel Nutzungsänderungen von bisher nicht beitragspflichtigen Gebäude/-teilen und Garagen in beitragspflichtige).

Für Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung (Herr Nüssel, Telefon 09254-96316) gerne zur Verfügung.

Stadt Gefrees, Erster Bürgermeister

Hinweise zum Anruf-Linien-Taxi – ALT

Sämtliche Fahrpläne und Verbindungen mit dem **Anruf-Linien-Taxi** erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 21.

Die Pläne können Sie auch im Internet unter:

<http://www.gefrees.de/gaeste/fahrplaene.html> downloaden.

Die Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Gefrees mit den Fahrplänen können Sie ebenfalls downloaden unter <http://www.gefrees.de/buerger/amtl-mitteilungsblatt.html>

So einfach funktioniert das Anruf-Linien-

Taxi

1. Fahrtwunsch mindesten 60 Minuten vor der angegebenen Abfahrtszeit unter der im Fahrplan angegebenen Telefonnummer mitteilen.

2. Name, Telefonnummer, Einstiegshaltestelle und Fahrgastanzahl verbindlich angeben!

3. Rechtzeitig zur angegebenen Abfahrtszeit an der Haltestelle sein!

Fahrpreis:

VGN-Tarif –

Alle für die Strecke gültigen VGN-Fahrausweise werden anerkannt!

Bekanntmachung

über die Durchführung der öffentlichen Auslegung zur Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Am Lennerlein“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Gefrees hat mit Beschluss vom 16. November 2017 die Ausweisung des Gewerbegebietes „Am Lennerlein“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees Nr. 12 / 2017 vom 06. Dezember 2017 bekannt gemacht.

In der Zeit vom 11. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018 erfolgte die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB. Die Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte gem. § 4 Abs. 1 BauGB ebenfalls in der Zeit vom 11. Dezember 2017 bis 12. Januar 2018.

Über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurde in der Stadtratssitzung vom 25. Januar 2018 Beschluss gefasst.

In der gleichen Sitzung wurde der Planentwurf gebilligt. Der gebilligte und zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmte Entwurf in der Fassung vom 25. Januar 2018 umfasst folgende Grundstücke (alle Gemarkung Gefrees):

– Flurnummern 807, 810, 811 (Weg, TF), 872, 873, 874, 875, 876 (TF) und 876/1.



Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wird im Norden und im Osten von landwirtschaftlichen Flächen, im Süden von landwirtschaftlichen Flächen und Wohnbebauung und im Westen von der Witzleshofener Straße begrenzt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Fachbehörden, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 BauGB ist nunmehr durchzuführen.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Am Lennerlein“ in der Fassung vom 25. Januar 2018 mit Begründung und Umweltbericht kann in der Zeit

vom 12. April 2018 bis 11. Mai 2018

während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

im Rathaus der Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees, Zimmer 15a, eingesehen werden.

Es ist weiterhin möglich die Planunterlagen unter www.gefrees.de/bürger/bekanntmachungen einzusehen.

Fortsetzung der Bekanntmachung

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

- Schalltechnische Untersuchung zur Geräuschentwicklung in der Nachbarschaft (Gutachten der IBAS Ingenieurgesellschaft mbH)
- Angaben zu Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Niederschlagswasserbehandlung (Wasserwirtschaftsamt Hof, Landratsamt Bayreuth)
- Hinweise zu Ausgleichsmaßnahmen (Landratsamt Bayreuth).

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Auskünfte über die Ziele und Zwecke der Planung verlangt und Anregungen zum Entwurf der Bebauungsplans vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Die sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Nachbargemeinden und die Fachbehörden werden in einem eigenen Schreiben über die Beteiligung und Auslegung informiert.

Hinweis:

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist im Rahmen dieses Bauleitplanverfahrens nicht erforderlich.

Gefrees, den 22. März 2018

Stadt Gefrees, Harald Schlegel, 1. Bürgermeister

Wichtige Hinweise zu den Müllgefäßen

Alle Neu-, Um-, Ab- oder Schadensmeldungen, die bis zum 20. eines Monats im Landratsamt Bayreuth eingehen, werden zum nächsten Monatswechsel berücksichtigt.

Für all diese Meldungen gibt es entsprechende Formulare, die Sie im Rathaus, Zimmer 21, erhalten. Wichtig: Alle Formulare müssen vom Grundstückseigentümer unterschrieben werden.

Die Auslieferung oder Abholung der Müllgefäße erfolgt immer zum Monatswechsel, im Zeitraum vom viertletzten Werktag des Vormonats bis zum 7. Tag des Folgemonats. Eine genauere Angabe des Termins ist leider aus logistischen Gründen nicht möglich.

Während dieses Zeitraums müssen die Mülltonnen, die abgeholt werden sollen, sichtbar und zugänglich bereitgestellt werden.

Schadensmeldungen für Müllgefäße

Beschädigte Müllgefäße melden Sie bitte umgehend telefonisch oder schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, Tel. 09254-96312.

Ausgebrannte oder gestohlene Gefäße werden dem Grundstückseigentümer von der Entsorgungsfirma in Rechnung gestellt.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten: Dienstag von 14 Uhr bis 17 Uhr. Donnerstag von 15 bis 19 Uhr. In den Ferien ist die Stadtbücherei geschlossen.

Amtliches Mitteilungsblatt der **STADT GEFREES**

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Stadt Gefrees, Hauptstraße 22, Telefon 9630

Herstellung und Druck:

Frankenpost Verlag GmbH,

Poststraße 9/11, 95028 Hof

Telefon: 09281/816-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Harald Schlegel

Redaktion: Gerd Emich

Verantwortlich für Anzeigen:

Stefan Sailer

Vermarktung/Anzeigen:

HCS-Medienwerk GmbH,

Regionalteam Münchenberg,

Bahnhofstraße 2, 95213 Münchenberg,

Tel. 09251/995467

Zustellung: Stadt Gefrees

Erscheinungsweise:

jeweils am ersten Mittwoch im Monat

Anzeigenpreisliste Nr. 49 vom

1.1.2018; Ergänzungspreisliste zum

Anzeigentarif Nr. 57 der Frankenpost.

Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages.

Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz

nichts anderes vorsieht, der Sitz des

Verlages; auch für das Mahnverfahren

sowie für den Fall, dass der Wohnsitz

oder gewöhnliche Aufenthalt des

Auftraggebers im Zeitpunkt der

Klage-Erhebung bekannt ist, ist als

Gerichtsstand der Sitz

des Verlages vereinbart.

Rathaus

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr
sowie Montag bis Mittwoch von 13.30 bis
15.30 Uhr und Donnerstag von 13.30 bis
17.30 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Für persönliche Anliegen der Bürgerin-
nen und Bürger ist 1. Bürgermeister Har-
ald Schlegel jeden Dienstag von 15 bis
17 Uhr zu sprechen (außer bei unauf-
schiebbaren Dienstgeschäften). Nach
vorheriger telefonischer Absprache kann
jederzeit auch ein Termin außerhalb die-
ser Zeiten vereinbart werden.

Landratsamt Bayreuth

Anschrift: Markgrafentallee 5, 95448
Bayreuth

Öffnungszeiten des Landratsamtes:
Montag und Dienstag 7.30 bis 15 Uhr,
Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag
7.30 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 13 Uhr

Gebühren werden fällig

**Stadt Gefrees – Wasser- und Kanalge-
bühren – 1. Abschlag**
Am 16. April 2018 wird der 1. Abschlag
der Wasser- und Kanalgebühren fällig.
Wir bitten die Gebührenpflichtigen, die
nicht am Abbuchungsverfahren teilneh-
men, den Betrag rechtzeitig einzuzahlen
beziehungsweise zu überweisen.

Stadt Gefrees

Fragen zur neuen „Gelben Tonne“?

Sie haben Fragen zur „Gelben Tonne“?
Bitte rufen Sie ausschließlich unter den
Nummern
0921-9305851 oder 0800-0785600
an.

Was, wann, wo?

TERMINE UND NACHRICHTEN

Gefrees

Stadt Gefrees. Am Samstag, 14. April,
Gefreeseer Bauernmarkt. Am Samstag,
12. Mai, Gefreeseer Bauernmarkt.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde.

Am Sonntag, 1. April 2018, Osternacht,
in der Sankt-Johannis-Kirche, anschlie-
ßend Frühstück im Gemeindehaus, um
5.30 Uhr.

Omnibus – Kultur- und Konzertverein.
Samstag, 21. April, 20 Uhr, Kabarett „Die
Kaktusblüte“, Stachlig und Scharfzü-
ngig. Samstag, 28. April, 20 Uhr, „Ober-
Franke trifft Ober-Bayern“, Liederabend
mit Sandy Wolfrum und Reiner Rumpf.

Fichtelgebirgsverein.

Am Montag, 2. April 2018, Sternwande-
rung auf dem Jakobusweg nach Weißen-
stadt, Wanderführer: n.n. Treff: 10 Uhr,
Kornbach. Am Samstag, 14. April 2018,
Jahreshauptversammlung FGV, Kulm-
bach, 9.30 Uhr. Am Sonntag, 15. April
2018, Von Kappl zum Großbüchelberg,
Wanderführer: Werner Nüssel. Treff: 9
Uhr, Sankt-Johannis-Kirche. Am Sonn-
tag, 29. April 2018, Von Ruine Weißen-
stein nach Friedenfels, Wanderführer:
Ingrid Kraus. Treff: 9 Uhr, Sankt-Johan-
nis-Kirche. Am Donnerstag, 10. Mai
2018 (Himmelfahrt), Zum kleinen Kulm
bei Pegnitz, Wanderführer: Elvira und
Karl Frank. Treff: 9 Uhr, Sankt-Johannis-
Kirche.

Hegegemeinschaft.

Am Freitag, 6. April 2018, Hegeringver-
sammlung im Gasthaus Entenmühle um
19.30 Uhr. Besichtigungsmöglichkeit
der ausgestellten Jagdtrophäen (Reh-
bock-Gehörne u. a.) für die Öffentlich-
keit von 17 bis 19 Uhr.

Jugendleiterstammtisch.

Am Montag, 9. April 2018, um 19 Uhr im
Volkshaus, Themen: Ferienprogramm,
Familienausflug 2018, Zukunftswerk-
statt. Am Dienstag, 17. April 2018, Offe-
ner Jugendtreff für alle Jugendlichen ab
12 Jahren, von 17 bis 19 Uhr im Volks-
haus, mit Möglichkeit zum Kugelabuff
spielen (lernen).

TV Ski. Am Montag, 9. April 2018, Nord-
ic-Walking-Saisonstart um 19 Uhr in
Kornbach. Am Freitag, 13. April 2018,
Jahreshauptversammlung. Am Dienstag,
17. April 2018, Trainingsstart „LAUF 10

PLUS“ um 19 Uhr am Anger hinter der
Stadthalle. Training zehn Wochen lang
jeweils dienstags und donnerstags um
19 Uhr. Am Samstag, 21. April 2018, Sai-
sonabschluss.

Angelsportverein. Am Sonntag, 22.
April 2018, von 13 bis 17 Uhr Anangeln
in Bechertshöfen.

CVJM Gefrees-Streitau. Am Sonntag,
22. April 2018, Kaffeetrinken für alle
Freunde und Mitglieder, Haus der Begeg-
nung, Schulstr. 18, 14 bis 17 Uhr.

**Verband Wohneigentum, Siedlerge-
meinschaft.** Am Dienstag, 24. April
2018, Jahreshauptversammlung mit
Neuwahlen um 19 Uhr im Gasthaus
Bergla-Walther.

Kaninchenzuchtverein. Am Sonntag,
28. April 2018, Monatsversammlung mit
Beirat um 19 Uhr im Kaninchenzüch-
terheim.

Gesangverein Gefrees. Am Samstag, 5.
Mai 2018, Fahrt mit dem Bus zur Lan-
desgartenschau nach Würzburg mit Auf-
tritt des Kinderchors beim Jugendchor-
festival des Fränkischen Sängerbundes.
Mitfahrgelegenheit zu einem Tagesaus-
flug zum Besuch der Landesgartenschau
auch für Nichtmitglieder (Eintritt und
Busfahrt 35 Euro), Anmeldung und Aus-
kunft bei Andreas Reinlein, Tel. (09254)
91213.

1. FC Gefrees. Am Samstag, 14. April
2018, und am Sonntag, 15. April 2018,
Frühlingsfest 1. FC Gefrees.

Kornbach

**Veteranen- und Kameradschaftsver-
ein.**

Am Dienstag, 1. Mai 2018, um 10 Uhr
traditionelles Traktor-Oldtimer-Treffen
und um 11 Uhr Maibaumaufstellen.

Lützenreuth

Fröhliche Forelle.

Am Samstag, 14. April 2018, Umwelttag
bei Lochner, Lochnerseitzel ab 8.30
Uhr. Am Sonntag, 22. April 2018, Vor-
standssitzung in der Fischerhütte, Loch-
nerseitzel, um 9.30 Uhr. Am Sonntag,
29. April 2018, Anangeln um 7 Uhr, Ver-
einstech, Lochnerseitzel. Am Dienstag,

1. Mai 2018, Maibaumaufstellen um 9
Uhr auf dem Dorfplatz Lützenreuth.

Streitau

Schützen. Am Freitag, 6. April 2018,
Mittelalteressen, Gaststätte geöffnet
von 19 bis 22 Uhr. Am Samstag, 5. Mai
2018, Maibaumaufstellen am Schützen-
haus. Gaststätte geöffnet ab 17 Uhr. Je-
den Sonntag ab 17 Uhr Dämmerchop-
pen.

Kirchengemeinde. Am Sonntag, 8. April
2018, Konfirmation. Am Sonntag, 29.
April 2018, Gottesdienst mit Musikern
um 13 Uhr.

Dorfgemeinschaft. Freitag, 13. April,
Osterbrunnen abbauen um 16.30 Uhr.

Schützen. Am Dienstag, 1. Mai 2018,
Maiwanderung.

VdK. Samstag, 5. Mai, Fahrt ins Blaue.

Gesangverein.

Freitag, 27. April, Kulturstammtisch im
Kulturzentrum „NotenBank“ um 19 Uhr.

Stein

Pflegeheim und Ruhesitz Stein. Stein 18,
95482 Gefrees.

Wir sind eine vollstationäre Pflegeeinrich-
tung mit 27 Plätzen, mit dem erweiterten An-
gebot der eingestauten Kurzzeit- und Ver-
hinderungspflege sowie eingestauter Tages-
pflege. Wir sind täglich von 8 bis 16 Uhr tele-
fonisch unter 09273-8606 zu erreichen, da-
mit Sie einen Beratungstermin vereinbaren
können.

Gäste und Interessierte sind jederzeit will-
kommen, um sich einen Eindruck von unse-
rer Atmosphäre zu verschaffen.

Witzleshofen

Zimmerstutzen- und Schützenverein.

Jeden Montag von 17 bis 20 Uhr Übungs-
schießen im Schützenheim. Gäste sind
jederzeit willkommen.

Zettlitz

Jagdgenossenschaft. Am Freitag, 16.
März 2018, Jagdversammlung im Dorf-
treff um 20 Uhr.

Abfuhrpläne für Restmüll-, Bio-, Papier- und Gelbe Tonne

Seit Januar 2018 gibt es in Gefrees
und in den Ortsteilen **drei** verschie-
dene Abfuhrpläne.

Die Abfuhrkalender 2018 mit den
neuen Terminen für Restmüll-, Bio-

und Papiertonnen sowie den neuen
Gelben Tonnen sind im Internet
unter

**www.landkreis-bayreuth.de/abfa
II** verfügbar.

Auf der Internetseite der Stadt Ge-
frees

www.gefrees.de

gelangen Sie ebenfalls auf die Seite
des Landkreises Bayreuth.

Kreisjugendring

Den **Veranstaltungskalender** des Kreisjugendrings Bayreuth für 2018 (Jahresprogramm) erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 21, oder direkt beim Kreisjugendring Bayreuth Geschäftsstelle, Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth, Tel. 0921-728198, Fax 0921-728199, Internet: www.kjr-bayreuth.de und Email: gcschaefstsstelle@kjr-bayreuth.de. Weiterhin bietet der Kreisjugendring Bayreuth ständig Sonderprogramme an, die im Amtskasten vor dem Rathaus aushängen oder die Sie unter der oben genannten Internetadresse abholen können.

Notrufnummer für Kläranlage

Ab sofort gibt es bei der Stadt Gefrees ein:

Notfallhandy – Kläranlage

Bei akuten Kanalstörungen wie zum Beispiel unterspülten Kanaldeckeln können die Bürgerinnen und Bürger unter der Nr. 0171-1751473 Hilfe anfordern.

Defekte Laterne – was ist zu tun?

Bitte notieren Sie sich die Nummer, die am Mast der Straßenlaterne angebracht ist. Dann im Rathaus, Telefon 09254-96317, anrufen und den Standort und die Nummer der Laterne durchgeben. Wir verständigen dann die Bayernwerk AG, damit der Schaden behoben werden kann.

Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees ist ein Bekanntmachungsorgan der Frankenpost – im Auftrag der Stadt Gefrees.

Die Stadt Gefrees hat ein „bevorzugtes Recht“, alle amtlichen Bekanntmachungen – vorrangig – in diesem Amtlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Vereinsnachrichten – wie zum Beispiel: Werbeanzeigen, Inserate, Berichte, Ehrungen, größere Ankündigungen, größere Vortragsankündigungen, (Jahres)-Rückblicke und (detaillierte) Festprogramme usw. – sind keine amtlichen Bekanntmachungen!

Es gibt folgende Unterscheidungen:

A) Terminankündigungen der Vereine – (kostenlos):

Alle ortsansässigen Vereine und Verbände können ihre Termine für Veranstaltungen, Festlichkeiten und Versammlungen usw. in der Rubrik „Termine und Nachrichten – Was, wann, wo?“ bekanntgeben bzw. ankündigen. Grundsätzlich werden die Termine von der Stadt Gefrees „nur“ wie im nachfolgenden Beispiel veröffentlicht:

Historisches Forum. Am Samstag, 29. November 2008, Bilderpräsentation über „Die Geschichte der Eisenbahn in Gefrees“ im Volkshaus, um 19 Uhr.

Bitte alle Terminankündigungen schriftlich im Rathaus, Zimmer 21 oder per Email an:

Uwe Köhler: uwe.koehler@gefrees.bayern.de abgeben/senden.

Mündliche oder telefonische Terminansagen können leider nicht entgegengenommen werden.

B) Redaktionelle Bekanntmachungen

Hier unterscheiden Sie bitte wie folgt:

1. Werbung, Anzeigen und Inserate – (kostenpflichtig):

Für die Annahme von Werbung, Anzeigen und Inserate für die Frankenpost bzw. Münchberg-Helmbrechtser-Tageszeitung und für das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees sind:

Jessica und Jürgen Wolfrum (Service-Point Gefrees), Ellrodstr. 16, 95482 Gefrees, Tel. 09254-7153; Fax 09254-2758378; Handy 0171-7921767 oder Email: j.wolfrum@t-online.de zuständig.

2. Vereinsnachrichten

Die Annahme von Vereinsnachrichten, wie zum Beispiel Berichten, Ehrungen, größeren Ankündigungen, größeren Vortragsankündigungen, (Jahres)-Rückblicken und (detaillierten) Festprogrammen usw. für das Amtliche Mitteilungsblatt ist nur noch wie folgt möglich:

Bitte die Beiträge mit Text und/oder Bild per E-Mail an: amtsblattgefrees@frankenpost.de senden.

Achtung: Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint immer am ersten Mittwoch im Monat. Nach dem letzten Annahmetag (20. des Vormonats) werden keine Terminankündigungen der Vereine und auch keine redaktionellen Bekanntmachungen mehr angenommen! Wenn der 20. des Vormonats auf ein Wochenende fällt, gilt der nächste Werktag!

Vielen Dank

Harald Schlegel, 1. Bürgermeister

Bürgerbüro im Küneth-Palais Notar – AOK – Deutsche Rentenversicherung

Notarsprechstunde – im Küneth-Palais, Bürgerbüro – Notarin Stefanie Tafelmeier:

Sprechstunden Donnerstag nur nach vorheriger Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Notariat Bad Berneck, Bahnhofstr. 63, 95460 Bad Berneck. Telefon: 09273/500680, Fax: 09273/500689.

AOK – im Küneth-Palais, Bürgerbüro:

Die AOK hat im Küneth-Palais, Bürgerbüro, an folgenden Tagen geöffnet: Montag von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr. Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr. Telefon: 09273/92080, Fax: 0921/2881165

Deutsche Rentenversicherung – im Küneth-Palais, Bürgerbüro:

Der nächste Sprechtag findet am Freitag, dem 4.5.2018, in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr statt. Termine können unter der Telefonnummer 09254-96318, Herr Brendel, vereinbart werden.

Weitere Termine 2018 sind voraussichtlich am: 6.7.2018, 21.9.2018 und am 9.11.2018

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten. Auch können Sie die Höhe Ihres momentanen Rentenanspruchs erfahren. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Wittelsbacherring 11, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/6070. Email: info@drv-bayreuth.de Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bayreuth.de.

Hiermit möchten wir bekannt geben, dass ab 03. April 2018 Herr Maximilian Preiß unser Werkstatt-Team als Werkstatteleiter verstärkt.

Wir freuen uns auf ein gutes Miteinander und heißen Herrn Preiß und seinen Kundenstamm „Herzlich Willkommen“.



95493 Bischofsgrün
Birnstengel 77
Telefon 09276/988-0

www.greiner-autohaus.de

Der *letzte* Weg
in *guten* Händen.



Ihr zuverlässiger Partner
für alle Bestattungsarten.

Ludwig-Zapf-Straße 1
Tag & Nacht 09251 / 85 06 51
www.pietat-muenchberg.de

Bestattungen
„Pietät“
Münchberg



Institut des Feuerbestattungsvereins VVaG

Problemmüll-Sammlung mit dem Umweltmobil im Jahr 2018

Am Samstag, dem 21.4.2018

- 8.30 bis 8.45 Uhr in Metzlersreuth, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus Nr. 45)
- 9.15 bis 9.30 Uhr in Kornbach, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus Nr. 42)
- 9.50 bis 10.05 Uhr in Zettlitz, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus Nr. 32)
- 10.20 bis 10.35 Uhr in Witzleshofen, Am Anger, gegenüber Schulhaus (bei Haus Nr. 47)
- 10.50 bis 11.20 Uhr in Streitau, Parkplatz Kindergarten (Wallenrodestraße)

Am Samstag, dem 19.5.2018

- 8 bis 8.45 Uhr in Gefrees, Stadthalle (Hauptstraße)
- 9 bis 9.15 Uhr in Lützenreuth, Bushaltestelle beim Löschwasserteich

Am Samstag, dem 28.7.2018

- 8.30 bis 8.45 Uhr in Metzlersreuth, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus Nr. 45)
- 9.15 bis 9.30 Uhr in Kornbach, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus Nr. 42)
- 9.50 bis 10.05 Uhr in Witzleshofen, Am Anger, gegenüber Schulhaus (bei Haus Nr. 47)
- 10.20 bis 10.50 Uhr in Streitau, Parkplatz Kindergarten (Wallenrodestraße)
- 11.05 bis 11.20 Uhr in Falls, Löschwasserteich

Am Samstag, dem 20.10.2018:

- 8 bis 8.45 Uhr in Gefrees, Stadthalle (Hauptstraße)

Wasser-, Gas-, Stromversorgung

<p>Störungs- und Servicenummer Südwas- ser: www.suedwasser.com – Wasserversorgung: Störungsannahme Fa. Südwasser Tel.: 09131-4001216</p> <p>Störungs- und Servicenummern Bayern- werk: www.bayernwerk.de/de/ueber-uns/kontakt/ /stoerungs-und-servicenummern.html – Stromversorgung: Störungsannahme Fa. Bayernwerk Tel.: 0941-28003366</p>	<p>Technischer Kundenservice Fa. Bayernwerk Tel.: 0941-28003311</p> <p>Störungs- und Bereitschaftsdienstm- er Licht- und Kraftwerke Helmbrechts (ehemalige Gasversorgung Frankenwald): www.gfw-helmbrechts.de/web_gfw/index.h tm – Kontakte – Gasversorgung: Störungsannahme Fa. GFW Gasversorgung Frankenwald Tel.: 09252-7040</p>
---	---

**Schlüsselfertige
Dachsanierung!**

**VARIO
DÄMM**
Systemdämmung

*Auf Wunsch mit professioneller
Auf-Dach-Dämmung
(keine Arbeiten und kein Schmutz im Haus)
spart teure Heizkosten*

Wir zeigen Ihnen den Weg zur staatlichen Förderung

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.

- Beratung, Planung und Organisation
- Einbau von Gauben u. Dachfenstern
- Dacheindeckung nach Ihrem Wunsch

k.ph
Kurt Philipp Bedachungen GmbH
95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49
Telefon: 09251/6101 · Fax 7538
95482 Gefrees, Heinrich-Heine-Str. 2
Telefon: 09254/1479, Günter Dick

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnerarbeiten

Notdienste und wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Tel. 0921/5060
116117, www.116117info.de

Gehfähige müssen ins DOK-Haus, Spinnereistr. 5b, 95445 Bayreuth (gegenüber Media-Markt). Mo. – Fr. 19 – 21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 – 12 Uhr und 18 – 21 Uhr, Tel. 0921/1500019, www.dokhaus.de

Ärzte in Gefrees

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte
– Dr. Jan Berkowicz und Petra Reis-Berkowicz, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/7117

– Dr. Manfred Giebel, Hauptstr. 53, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8118

– Dr. Andreas Kreuzer, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8338
Tierarzt

– Dr. Nadja Brey, Hauptstraße 80, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/961177
Zahnärzte

– Dr. Bernd Bittel, Hauptstr. 78, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/324

– Dr. Sonja Giebel, Bayreuther Straße 9, 95482 Gefrees, Telefon 09254/3269111

– Dr. Frank Wolfrum, Neuenreuther Str. 19, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91313

Rotes Kreuz UND Feuerwehr – Telefonnummer 112

– Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach – 112

Über die ILS werden angefordert: Rettungswagen, Notarztwagen, Rettungshubschrauber, Krankentransport

Feuerwehr – Notruf: 112

– Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach ILS – Telefon: 0921/79321-200

– Freiwillige Feuerwehr Bayreuth, An der Feuerwache 4, 95445 Bayreuth

– Freiwillige Feuerwehr Gefrees, 1. Kommandant Manfred Horn, Telefon: 0171/8986436

Polizei – Notruf: 110

– Schreibtelefon Notruf: 0921/1294

– Polizeipräsidium Oberfranken, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeidirektion Bayreuth, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/53030

– Polizeiinspektion Bayreuth-Land, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Verkehrspolizeiinspektion, Oberkonnersreutherstr. 26, 95448 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Kriminalpolizeiinspektion, Ludwig-Thoma-Str. 6, 95447 Bayreuth, Telefon:

Apotheken in Gefrees

– Johannes Apotheke, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91316, kostenloses Servicetelefon 0800/9131619

– Stadtapotheke, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/9720

Avalon – Verein gegen sexuelle Gewalt:
Telefon: 0921/512525

Frauenhaus Bayreuth: Telefon: 0921/21116

Aidsberatung (9 – 12 Uhr): Telefon: 0921/82500

Telefonseelsorge – Evangelisch – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110111

Telefonseelsorge – Katholisch – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110222

Kinder- und Jugendtelefon – kostenloses Service-Telefon 0800/1110333

Elterntelefon – kostenloses Service-Telefon 0800/1110550

Pflegedienst – Zentrale Diakoniestation Bad Berneck: Telefon 09273/575100 oder Achtung neue Handynummer: 0151/14256653

Senivita Sozialstation St. Johannis, Gefrees: Tel.: 0173/3969431

Hospizverein

Hilfe bei Schwerkranken und Sterbenden:
Telefon: 0921/22055

Giftnotruf: Telefon: 089/19240

Schuldner- und Insolvenzberatung – Beratungsstelle Bayreuth: Caritasverband Bayreuth e.V., Bürgerreuther Straße 9, 95444 Bayreuth, Tel.: 0921/7890221, Tel.: 0921/84088

Der 24-Stunden-Notservice des TBG Umwelt

Die Notfallnummer bei Umweltschäden im Landkreis Bayreuth – Telefon 0921/9305-242 bei: Öl- oder Chemieunfällen, Gefahrguttransportunfällen, (drohenden) Wasserverunreinigungen, Stoffen mit Brand- bzw. Explosionsgefahr, Straßen- und Kanalreinigung.

Bundespolizei:

bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen und Grenzübergängen - Telefon: 01805/234566

Offener Jugendtreff

Der Gefreeseer „Offene Jugendtreff“ findet in den kommenden Monaten an folgenden Dienstagen statt:

17. April, 8. Mai, 5. Juni und 3. Juli 2018.
Treffpunkt ist jeweils von 17 bis 19 Uhr im Volkshaus Gefrees.

Ihr entscheidet selbst, ob Ihr einfach nur quatschen oder Kugelabuff spielen (lernen) wollt oder ob ihr eure eigenen Wünsche und Ideen umsetzen möchtet.

Eure Jugendbeauftragte der Stadt Gefrees – Birgit Drescher

Buspendel zur Lohengrin-Therme

Jeden 1. Mittwoch im Monat fährt von Gefrees ein Bus in die Lohengrin-Therme nach Bayreuth.

Die Hinfahrt in Gefrees ab der Sankt-Johannis-Kirche ist um 10 Uhr. Die Rückfahrt ab Lohengrin-Therme ist um 14 Uhr. Bus und Eintritt ins Bad kosten zusammen 13,50 Euro.

Sammlung von alten Kleidern

Das Rote Kreuz gibt bekannt:

Bitte geben Sie ihre Alt Kleidung nicht mehr beim Roten Kreuz ab. Geben Sie sie bitte nur noch in die im Recyclinghof und an der Realschule aufgestellten Container.

Beratung zu Pflege, Demenz und Co

Für kostenlose Information über Pflege, Demenz, Patientenverfügung etc. steht die Zentrale Diakoniestation Bad Berneck zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Termin zu einem Gespräch bei Ihnen zu Hause oder im Haus der Diakonie, Maintalstr. 129, 95460 Bad Berneck, unter der Rufnummer 09273/575100. Auch eine telefonische Beratung ist möglich.

Wichtiger Hinweis:

Ihre Inkontinenzartikel können Sie über uns bestellen. Über weitere Details informieren wir Sie gerne.

Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll

Sie benötigen **keinen** Sperrmüllgutschein mehr zur Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll.

Wenn Sie brennbaren Sperrmüll selbst zur Müllumladestation nach Bayreuth fahren wollen, müssen Sie folgendes beachten:

Selbstanlieferung von brennbarem Sperrmüll bei der Müllumladestation Bayreuth, Weiherstraße 39 – Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 12.45 bis 16 Uhr sowie nach Wochenfeiertagen (außer Karsamstag) an darauffolgenden Samstagen von 8 bis 12 Uhr.

– Direkte Vorkontrolle der Sperrmüll-Selbstanlieferung –

Die Vorkontrolle der Anlieferungen kann folgende drei unterschiedliche Konsequenzen haben:

1. Bei ordnungsgemäßer Anlieferung von haushaltstypischem brennbarem Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen

übernimmt der Landkreis Bayreuth die

Entsorgungskosten.

2. Enthält die Anlieferung brennbaren Sperrmüll und/oder Restmüll und/oder Bau- und Renovierungsabfälle in voneinander trennbarer Form (zum Beispiel Möbel auf einem Anhänger, Restmüllsäcke und Laminat im Kofferraum), **trägt der Anlieferer die Kosten** für den Restmüll beziehungsweise die Bau- und Renovierungsabfälle selbst (zum Beispiel Pauschalgebühr). Die Kosten für den brennbaren Sperrmüll übernimmt der Landkreis.

3. Bei Sperrmüllanlieferungen mit großem Restmüllanteil beziehungsweise Bau- und Renovierungsabfällen sowie gemischten Anlieferungen, bei denen die Abfälle nicht eindeutig voneinander trennbar sind, wird die gesamte Anlieferung verworfen und der Anlieferer trägt die Kosten komplett.

Elektroaltgeräte und metallischer Sperrmüll können wie bisher ebenfalls ohne Bescheinigung bei den entsprechenden Abgabestellen angeliefert werden.

Das Landratsamt Bayreuth informiert

Umgang mit Reisighaufen und Hackschnitzelgut: Jedes Jahr wird der Gehölzschnitt von Bäumen und Sträuchern außerhalb des Waldes von Oktober bis 1.3. eines Jahres durchgeführt, um unsere heimischen Tiere in ihren Lebensstätten nicht zu stören oder zu beeinträchtigen. Die Reisighaufen und/oder das Hackschnitzelmaterial bleiben oft liegen und werden in den meisten Fällen erst im April, Mai oder sogar erst im September abtransportiert oder weiterverarbeitet. Wir beobachten, dass Tiere diese Reisighaufen aber als Lebensraum nutzen, wenn diese nicht entfernt werden. So bauen beispielsweise Vögel ihre Nester darin und brüten dort. Wird der Reisighaufen dann entfernt, verlieren die Tiere ihre Lebensstätte und ihren Nachwuchs.

Nach § 39 Abs. 1 BNatSchG ist es verboten,

wildlebende Tiere mutwillig zu beunruhigen oder ohne vernünftigen Grund zu verletzen oder zu töten. Zudem ist auch die Zerstörung oder Beeinträchtigung von Lebensstätten wildlebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund laut § 39 Abs. 3 BNatSchG verboten. Um dies zu vermeiden, bitten wir, zukünftig die durch Gehölzschnitt entstandenen Reisighaufen und/oder das Hackschnitzelmaterial frühestens im Oktober und spätestens bis zum 15. März eines Jahres abzutransportieren oder zu verarbeiten, bevor diese als Lebensraum für Tiere fungieren oder diese bis Oktober liegen zu lassen und erst dann zu entnehmen. Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung für unsere heimische Tierwelt.

Landratsamt Bayreuth

Untere Naturschutzbehörde

Hallenbad und Sauna

Die Öffnungszeiten des Hallenbades sind:

Dienstag von 17 bis 21 Uhr. Mittwoch von 17 bis 20 Uhr. Donnerstag (Warmbadetag) von 17 bis 21 Uhr. Freitag von 17 bis 20 Uhr. Samstag von 10 bis 14 Uhr. Sonntag und Montag geschlossen..

Die Öffnungszeiten der Sauna sind:

Dienstag (Frauensaua) 17 bis 21 Uhr. Freitag (Herrensaua) 17 bis 20 Uhr.

Wahlen zum Kirchenvorstand

Am 21. Oktober finden Kirchenvorstandswahlen statt. Dazu finden Sie nähere Informationen in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefes und im Internet auf der Homepage des Dekanats unter <http://www.bad-berneck-evangelisch.de>. Auskunft erhalten Sie selbstverständlich auch im Pfarramt.

Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten richten Sie bitte bis spätestens 13. Mai 2018 an den Vorsitzenden des Vertrauensausschusses, Dekan Thomas Guba, Kirchenring 17, 95460 Bad Berneck. Ihre Vorschläge können schriftlich (formlos) oder mündlich erfolgen.

Recyclinghof

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 15 bis 18 Uhr.
Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Termine der Pfarrgemeinde Sankt Josef

Sonntag, 8. April, 18 Uhr: Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche. Sonntag, 15. April, 18 Uhr: Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche. Sonntag, 22. April, 18 Uhr: Wortgottesfeier mit Rocks of JES in der Sankt-Josefs-Kirche, im Anschluss daran Imbiss für alle Gottesdienstbesucher im Pfarrsaal. Freitag, 26. April, 16 Uhr: Heilige Messe im Seniorenheim SeniVita. Sonntag, 29. April, 18 Uhr: Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche. Sonntag, 6. Mai, 18 Uhr: Heilige Messe in der Sankt-Josefs-Kirche.

auto-voelkel.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:30 - 19 Uhr

Sa: 7:30 - 16 Uhr

▶ WERKSTATTSERVICE

▶ NEUWAGEN & GEBRAUCHTWAGEN

Gefreeseer Str. 12
95509 Marktschorgast

Tel: 09227 | 5170
Fax: 09227 | 2373

Das Telefonverzeichnis der Stadt Gefrees und ihrer Einrichtungen

	Telefon	Name	Zimmer	Email-Adresse	Fax
Stadt Gefrees	09254/ 963-0	Telefonvermittlung	21	poststelle@gefrees.bayern.de	
	963-10	Harald Schlegel	19	harald.schlegel@gefrees.bayern.de	
1. Bürgermeister	963-11	Stefan Opel	20	stefan.opel@gefrees.bayern.de	
Geschäftsleitung	963-12	Uwe Köhler	21	uwe.koehler@gefrees.bayern.de	
		Angelika Neugebauer		angelika.neugebauer@gefrees.bayern.de	
Sekretariat, Abfallwirtschaft, VHS, Amtliches Mitteilungsblatt	963-13	Werner Beck	22	werner.beck@gefrees.bayern.de	
Standesamt, Gewerbeamt	963-14	Harald Schöffel	14	harald.schoeffel@gefrees.bayern.de	
	963-17	Wolfgang Popp	15	wolfgang.popp@gefrees.bayern.de	09254/ 96336
Romy Panzer		romy.panzer@gefrees.bayern.de			
Beiträge und Gebühren	963-16	Klaus Nüssel	13	klaus.nuessel@gefrees.bayern.de	
Sozialamt, TouristInfo	963-18	Walter Brendel	7	walter.brendel@gefrees.bayern.de	
Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro	963-19	Harald Heidenreich	6	harald.heidenreich@gefrees.bayern.de	
Kasse	963-20	Margit Groß	8	margit.gross@gefrees.bayern.de	
Kämmerei	963-21	Peter Kolb		peter.kolb@gefrees.bayern.de	
		Anne Benker		anne.benker@gefrees.bayern.de	
Bauhof	963-34	Bernd Wagner			
Hallenbad	508	Holger Brunner			
Stadtarchiv	963-12	Ralf Bayerlein		stadtarchiv@gefrees.de	
Stadtbücherei	275700	Eun Sil Bauer		stadtbuecherei@gefrees.de	
		Elke Heinz			
Kläranlage	8145	Uwe Reichel		klaeranlage@gefrees.de	275684
		Martin Fischer			

Der neue Pfarrgemeinderat

Nachdem in der konstituierenden Sitzung die Weichen für die künftige Arbeit im katholischen Pfarrgemeinderat von Sankt Josef gestellt worden waren, hat Pfarrer Michal Osak Mitte März im Sonntagsgottesdienst zum Patronatsfest die Arbeit der bisherigen Ratsmitglieder gewürdigt.

Osak stellte auch die Mitglieder des neu gewählten Pfarrgemeinderates

vor und wünschte ihnen Gottes Segen. Im anschließenden Gemeindetreff gab es beim Fastenessen Gelegenheit zum persönlichen Gedankenaustausch.

Ratsmitglieder sind: Martin Jäger, Ruth Ramming, Renate Szulik, Helga Hofmann, Maria Wöhrle, Irene Fick, Gerd Heinz, Gudrun Tscheuschner und Helga Frank.

Bekanntgabe von Nutzfeuern bei der Stadt Gefrees

- Es wird gebeten, die Bekanntgabe von Nutzfeuern zur Weitermeldung an die ILS Bayreuth/Kulmbach bis spätestens 1 Tag vor Abbrennen des Nutzfeuers abzugeben.
- Die Bekanntgabe muss während der allgemeinen Rathausöffnungszeiten, telefonisch unter der Nummer 09254-9630 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 21, erfolgen.
- Nur in begründeten Ausnahmefällen können Bürger außerhalb dieser Zeiten bei der ILS unter der Rufnummer 0921/79321-200 ihr Feuer bekannt geben.
- Die ständige Erreichbarkeit des Mitarbeiters via Telefon muss während der Abbranddauer gewährleistet sein.
- Die Verordnung über das Verbrennen holziger Gartenabfälle innerhalb geschlossener Ortschaften wurde zum 31.12.2016 für ungültig erklärt.
- Eine durch Nichtanmeldung verursachte Alarmierung der Feuerwehr verursacht hohe Kosten, welche vom Verursacher zu tragen ist!
- Grüngut kann kostenlos (bis maximal 1 m³/Monat) über die Grüngutcontainer in den Gemeinden oder bei den örtlichen Kompostieranlagen angeliefert werden.



Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA/Intercert
Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

– Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
– alle Behördengänge, Trauerdruck
– Erd-, Feuer-, Seebestattung
– Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

· Bestattermeister
· Funeralmaster
· Thanatopraktiker

Postagentur in Gefrees

Die Postagentur befindet sich im Markgrafen-Getränkemarkt, Witzleshofener Str. 1, bei Frau Elfriede Herrmannsdorfer (Tel. 09254-8586). Die **Öffnungszeiten** des Getränke-

marktes sind:
Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.
Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 13 Uhr

VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2018

Kinderschutztraining für Schüler 6 bis 12 Jahre – Sicherheit kann man lernen! Termin: Dienstag, 24.4.2018 • 15 bis 17.30 Uhr • Aula, Mittelschule • 15 Euro.

Die Kinder lernen, Streitsituationen zu vermeiden und – wenn erforderlich – durch ein mehrstufiges Vorgehen in einem angemessenen Rahmen zu handeln. In Konfliktsituationen mit anderen Kindern, in denen Beschwichtigungsversuche nicht mehr ausreichen den Unruhestifter fernzuhalten, lernen die Kinder sich einfach aber wirkungsvoll zu verteidigen. Die Kinder steigern spürbar ihr Selbstbewusstsein, verlassen dauerhaft die Opferrolle und werden weder Opfer noch Täter von Gewalttaten.

Weiterhin üben die Kinder richtige und einfache Verhaltensweisen sowie die Entwicklung eines Gefahrenfrühwarn-Systems im Umgang mit fremden Erwachsenen: wie verhalte ich mich, wenn mich z. B. an der Bushaltestelle ein Fremder anspricht oder ein Fahrzeug neben mir anhält/herfährt und ich nach dem Weg gefragt werde? Wie flüchte ich richtig, wie mache ich auf mich aufmerksam, wo bekomme ich Hilfe und wie erreiche ich, dass mir von Passanten auch wirklich geholfen wird? Und warum sollte ich niemals jemandem folgen, der mir Hundewelpen oder Süßigkeiten verspricht? Wer ist überhaupt ein „Fremder“?

Unser Training hat ein klares Ziel: sichere, fröhliche und selbstbewusste Kinder. Jedes Kind erhält eine Urkunde und alle Eltern wichtige schriftliche Sicherheitstipps. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Getränk.

Patchwork für Einsteiger und Fortgeschrittene. Beginn: Mittwoch, 11.4.2018 + 4 Abende • 19 Uhr • Hauptschule • mitzubr.: Schere für Stoff und für Pappe, Baumwollstoffe (versch. Muster und Farben), Nähfaden, Bleistift, Lineal, Schablonenkarton, Näh- und Stecknadeln • Gebühr: 30 Euro + Materialkosten extra • Leitung: Erna Brey • mindestens 6, maximal 12 Teilnehmer • Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss 1 Woche vor Kursbeginn.

Es werden verschiedene Techniken und Arbeitsmethoden für Decken, Wandbehänge, Kissen und weihnachtliche Motive angeboten. Zwischen dem Infoabend und dem Kursbeginn ist ausreichend Zeit, um die entsprechenden Materialien und Zutaten zu besorgen.

VHS-Vortragsreihe. Was beschäftigt Jugendliche? – Medien, Mobbing & Kommunikation

Vortrag 1. YouTube, Netflix, Twitch & Co. – die neuen Fernsehsender der Jugendlichen? Immer weniger Jugendliche sitzen sonntags pünktlich um 20.15 Uhr vor dem Fernseher, um den neuen Tatort zu schauen. Der Drang nach einer individuellen Zeiteinteilung treibt Jugendliche heutzutage an, sich an anderen Formaten zu bedienen. YouTube, Net-

flix und viele andere Plattformen ermöglichen es, orts- und zeitunabhängig Inhalte zu konsumieren. Aber sind die Inhalte wirklich sinnvoll oder reiht sich ein Katzenvideo an das nächste? Die Art und Weise, aber auch die Inhalte, die Jugendliche interessieren, hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt, gerade durch den Einfluss des Internets.

Im ersten Vortrag der Vortragsreihe wird an konkreten Beispielen gezeigt, dass diese neuen Inhalte und Einflüsse auch große Vorteile gegenüber den klassischen TV-Angeboten mit sich bringen können, aber auch ganz neue Herausforderungen an uns stellen.

Datum: Montag, 16. April 2018, Zeit: 19 Uhr, Ort: Künneth-Palais, Gefrees

Vortrag 2. (Cyber-)Mobbing – reale Gefahr oder nicht?

Du Idiot, Opfer, Miststück – mit solchen Worten und Beleidigungen sind Jugendliche heutzutage oft konfrontiert. Egal ob in der Schule, im Sportverein oder in der Freizeit, bei vielen Jugendlichen ist das Thema Mobbing allgegenwärtig. Auf den ersten Blick merkt man es den Jugendlichen vielleicht nicht an, aber dieses Thema sitzt tief und fast jeder ist damit schon einmal in Berührung gekommen – egal ob als Täter, Opfer oder Beteiligter.

Im zweiten Teil der Vortragsreihe werden aktuelle Studien mit eigenen Erkenntnissen aus der Arbeit mit Schülern zusammengebracht und die Aktualität dieses Themas aufgezeigt, gerade auch in Hinblick auf den Einfluss neuer Medien und dem damit verbundenen Cybermobbing.

Datum: Montag, 23. April 2018, Zeit: 19 Uhr, Ort: Künneth-Palais, Gefrees

Vortrag 3. Smartphone, Tablet & Co. – wie kommunizieren Jugendliche?

Jugendliche sitzen nur noch in ihrem Zimmer und sind nur noch an ihrem Smartphone? Vielleicht kennen Sie diese Situation und fragen sich: Was macht mein Kind da die ganze Zeit? Ist es vielleicht süchtig? Die Art und Weise, wie Jugendliche kommunizieren, hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt.

Im letzten Teil der Vortragsreihe gibt es einen Einblick in die Kommunikationsweise und das Verständnis für Kommunikation von Jugendlichen. Welche Rolle spielt das Smartphone im Leben der Jugendlichen, welche Vorteile, aber auch Gefahren bringt es mit sich mit?

Datum: Montag, 30. April 2018, Zeit: 19 Uhr, Ort: Künneth-Palais, Gefrees

Alle Vorträge können auch einzeln besucht werden. Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung. Die Vortragsreihe ist kostenlos.

VHS-Kurs - Wie sicher ist mein Smartphone & Computer? – für Jugendliche

Teil 1: Windows – Das „Fenster“ zum In-

ternet: Zu Beginn wollen wir uns gemeinsam anschauen, wie leicht angreifbar ein Computer mit Windows ist und dazu selbst einmal einen Computer hacken. Daraufhin besprechen wir verschiedene Maßnahmen, die deinen Computer sicherer machen und ganz leicht anzuwenden sind. Wenn du ein Notebook hast, dann bring es am besten gleich mit, dann können wir manche Einstellungen gleich zusammen anschauen.

Teil 2: Wie sicher ist mein Smartphone?

Mittlerweile tragen wir kleine Computer in unseren Hosentaschen mit uns herum und sind eigentlich immer mit dem Internet verbunden. Auch hier lauern Gefahren, die man durch leichte Tipps und Tricks schnell vermeiden kann. Auch hier werden wir uns zu Beginn ein Smartphone vornehmen und einen Hackingangriff starten. Danach schauen wir uns auch wieder verschiedene Einstellungen an und sprechen auch über Apps wie WhatsApp und was dort im Hintergrund mit unseren Daten passiert. Egal ob du ein iPhone oder Android-Smartphone hast, wir schauen uns beide Systeme einmal genauer an und besprechen alle wichtigen Punkte.

Datum: Samstag, 12.5.2018, Zeit: 9 bis 12 Uhr (Teil 1 und 2), Ort: Künneth-Palais, Gefrees

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren, Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen, Maximalteilnehmerzahl: 6 Personen

Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung. Der VHS-Kurs ist kostenlos.

VHS-Vortrag: Sicher unterwegs im Internet.

An realen Szenarien werden verschiedene Gefahrensituationen behandelt, die durch die Nutzung des Internets entstehen, und einfache Maßnahmen gezeigt, die den Alltag im Internet sicherer machen, aber nicht erschweren sollen.

Folgende Themen werden behandelt:

- sichere Webseiten erkennen
- den Computer richtig schützen
- Passwörter sicher und einfach merken
- die Sicherheit öffentlicher WLANs
- der richtige Umgang mit Werbe- und Phishing-Mails

Es ist kein spezielles Vorwissen nötig. Die Beispiele sind alle realitätsnah und sehr leicht auf die eigenen Probleme zu übertragen.

Datum: Donnerstag, 17. Mai 2018, Zeit: 19 Uhr, Ort: Künneth-Palais, Gefrees

Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung. Der VHS-Kurs ist kostenlos.

Weitere Kurse und Veranstaltungen beziehungsweise Terminänderungen werden im Amtlichen Mitteilungsblatt angekündigt.

Anmeldungen im Rathaus, Zimmer 21, oder im Internet: www.gefrees.de

Ehrenabende im April

Nachdem im vergangenen Jahr kein Ehrenabend der Stadt stattgefunden hat, wird es heuer gleich zwei geben. Der Aufruf, mehr Vorschläge für Ehrungen einzureichen, hat offensichtlich Wirkung erzielt. Am Freitag, dem 20. April, sind verdiente Sportler an der Reihe, gab Bürgermeister Harald Schlegel im Stadtrat bekannt. Eine Woche später, am 27. April, folgen die Ehrenamtlichen. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Künnethschen Palais statt.

Schlegel bat alle Bürger und Verantwortlichen in Vereinen und Verbänden, sich mit den Richtlinien des Stadtrates für die Ehrung vertraut zu machen, bevor sie Vorschläge einreichen. Nicht alle erfüllten die dort genannten Kriterien. „Für den Stadtrat ist es sehr unangenehm, wenn er jemanden ablehnen muss“, betonte der Bürgermeister. „Und wenn die Person schon über den Vorschlag informiert ist, kann das unnötigerweise für böses Blut sorgen.“ *gem*

Aus dem Stadtrat

Der BLSV beabsichtigt, in Bischofsgrün ein Sportcamp für Nordbayern einzurichten. Der Stadtrat hat keine Einwände, da dies auf Gefreeser Belange keine Auswirkungen habe. „Wir begrüßen es, dass in der Nachbargemeinde ein Sportcamp entsteht und hoffen, dass es sich auch positiv auf Gefrees auswirkt“, betonte Bürgermeister Schlegel. *H.E.*

HORN 
METALLBAU
Bau- und Kunstschlosserei
Schweiß- und Reparaturservice
Geländer · Treppen · Tore · Türen
Heinrich-Christian-Funck-Str. 15a
Gefrees · Tel. 09254/91236
Mobil 0171/8986436

Schuhe + Lederwaren

friedrich
MÜNCHBERG

Neue Tanzkurse beginnen

Neue Tanzkurse beim TV Gefrees
Bereits am Donnerstag, dem 5. April, startet die Tanzabteilung des Turnvereins Gefrees in eine neue Runde zu zehn Abenden. Wie gewohnt stehen sie wieder unter der bewährten Leitung von Manfred Schramm und seinem Team, der nun schon seit acht Jahren in Gefrees Tanzkurse anbietet, die sich großer Beliebtheit erfreuen.

Tanzen ist der ideale Sport für Körper und Geist und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz.

Angeboten werden sowohl ein Anfängerkurs, ein Wiedereinsteigerkurs (für diejenigen, die schon einmal einen oder mehrere Tanzkurse belegt hatten) und ein Kurs für Fortgeschrittene, die auf ihre bisherigen Kenntnisse aufbauen wollen und neue Figuren dazulernen möchten. Ferner wird ein Hochzeitskurs mit fünf Einheiten ab 17.45 Uhr angeboten.

Die Kurse beinhalten Figuren der Lateintänze Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive und der Standardtänze Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Foxtrott und Tango, außerdem noch Blues und Discofox. Für Fortgeschrittene stehen daneben auch Slowfox, Samba und Paso Doble auf dem Programm.

Die Kurse finden wieder jeweils donnerstags ab dem 5. April 2018 statt und sind für Jung und Alt so-

wie für Paare und Singles geeignet. Geplant sind zunächst zehn Abende à 75 Minuten. Beginn ist jeweils um 17.45 Uhr für Anfänger und die Teilnehmer am Hochzeitskurs, um 19 Uhr für Wiedereinsteiger und um 20.15 Uhr für Fortgeschrittene. Die Kurse finden im Volkshaus in der Schulstraße in Gefrees (gegenüber der Feuerwehr) statt.

Die Kosten betragen 60 Euro pro Person beziehungsweise 35 Euro pro Person für den Hochzeitskurs und sind am ersten Abend zu entrichten.

Es gibt immer wieder Singles, die gerne an einem der Kurse teilnehmen möchten. Also melden Sie sich bitte auch gerne ohne Partner an, denn unter Umständen kann so das eine oder andere Paar gebildet werden.

Bei Bedarf werden dann sonntags gelegentlich um 20 Uhr freiwillige Übungsabende angeboten, bei denen das Erlernte geübt und vertieft werden kann.

Für Nicht-Mitglieder des TV Gefrees wird keine Haftung übernommen.

Anmeldungen sind per Email zu richten an schramm.manfred@yahoo.de oder telefonisch unter 01629889859 (Manfred Schramm) oder an den TV Gefrees Email: dittmann.marion@hotmail.com

Startschuss für das schnelle Internet



Symbolische Freischaltung für das schnelle Internet am Verteiler zwischen Stadthalle und Tankstelle mit Vertretern von Telekom, Expert Jakob, dem Planungsbüro der Stadt sowie Bürgermeister Harald Schlegel.
Foto: Gewinner

Bürgermeister Harald Schlegel verschwieg anlässlich der kleinen Feierstunde zur Freischaltung der schnelleren Verbindungen Anfang März nicht, dass „wir uns den Unmut der Bürger und Vergleiche mit anderen Orten, wo es schneller ging, anhören mussten“. Andreas Rudloff vom Infrastrukturvertrieb Süd der Telekom aus Nürnberg sagte, die Verantwortung dafür liege allerdings nicht bei seinem Unternehmen: „Ja, wir brauchen länger, das ist dem bayerischen Förderprogramm geschuldet.“

Der Freistaat fördert bekanntlich seit etwa zwei Jahren massiv den flächendeckenden Ausbau in den Kommunen, und fast immer ist die Telekom mit im Spiel. Der Engpass besteht offenbar vor allem bei den Baufirmen, besonders wenn es um Tiefbau geht. Bei Vertragsabschluss vor

zwei Jahren in Gefrees war das Ziel, nach zwölf Monaten fertig zu sein – tatsächlich wurden es nun 24. Deswegen geht die Telekom auch bei aktuellen Verträgen mit 24- oder sogar 48-Monatsfristen ins Rennen.

Rund 1900 Haushalte in Gefrees selbst, Bucheck, Bösenack, Falls, Gottmannsberg, Grünstein, Kastenschmühle, Kornbach, Lützenreuth, Metzlersreuth, Stein, Streitau, Witzleshofen und Wundenbach können jetzt mit bis zu 50 MBit/s im Internet surfen. Dafür wurden 55 Kilometer Glasfaserkabel verlegt, knapp 16 Kilometer Tiefbau betrieben und 24 Verteiler aufgestellt.

Die Umstellung geht nicht automatisch, Voraussetzung für das schnelle Internet ist, dass die Anschließer aktiv werden und ihren Vertrag umstellen.

Beauftragte für Senioren weist Vorwürfe zurück

Die neue Gefreer Seniorenbeauftragte Doris Benker-Roth hat im Stadtrat ihrem Ärger Luft gemacht. Bei der Jahresversammlung des örtlichen VdK (siehe Bericht auf Seite 12) war sie kritisiert worden, weil sie sich noch nicht mit dem Sozialverband in Verbindung gesetzt habe. „Das ist schlichtweg falsch“, wehrte sich die Stadträtin von der Freien Wählergemeinschaft gegen den Vorwurf der Untätigkeit.

Sie hat im vergangenen Jahr das Amt der Seniorenbeauftragten von Sigrid Wenzel, SPD, übernommen. Benker-Roth betonte, sie habe be-

reits im Dezember den Kontakt zum Ortsverband gesucht und auch die Mitgliedschaft beantragt. Inzwischen sei sie in den VdK aufgenommen worden. „Der Bekanntheitsgrad der Gefreer Seniorenbeauftragten müsste noch verstärkt werden“, erläuterte sie jetzt ihren Stadtratskollegen. Sie bat daher die Verwaltung, ihre Kontaktdaten zu veröffentlichen. Bürgermeister Harald Schlegel versprach, sie über Einladungen von Vereinen, Institutionen und Verbänden zu informieren, bei denen die Arbeit der Seniorenbeauftragten eine Rolle spielen könnte. *gem*

Stromspeichersysteme von SENEK

kinderleicht Strom sparen – informieren Sie sich jetzt bei uns



Ihr zertifizierter Fachbetrieb für E-Mobilität

Greiner

Elektro- u. Solar-technik

Inh. Jürgen Greiner
Metzlersreuth 64
95482 Gefrees
Tel. 0 92 54 / 9 61 97 25
01 51 / 57 93 40 13
Fax 0 92 54 / 96 16 88

- Photovoltaik ertragsoptimierte Planung und Installation
- Stromspeichersysteme
- Elektroinstallation
- Reparaturen
- Sat-Anlagen
- Ladestationen für E-Mobilität
- Netzwerktechnik
- E-Check für Elektro- und Photovoltaikanlagen

E-Mail: greiner.j@t-online.de www.greiner-elektro-solar.de

Gefrees hofft auf Wahlgeschenke

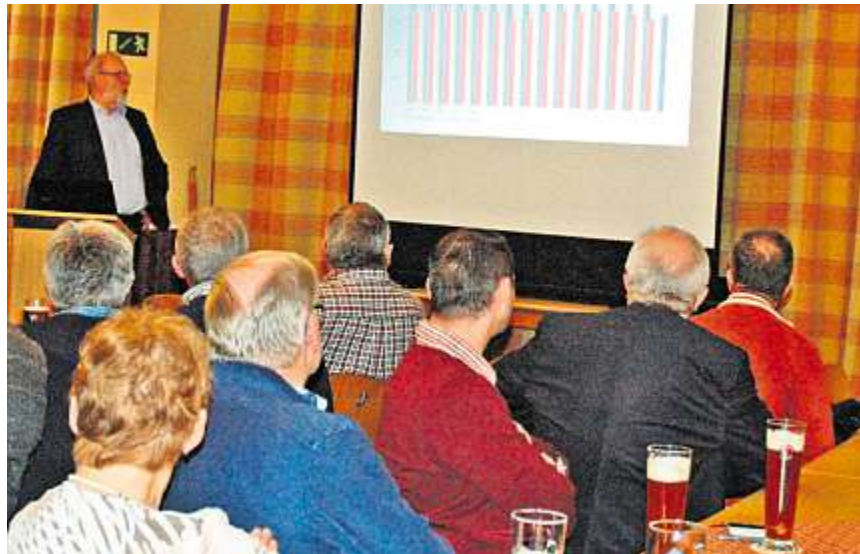
Überraschend gut besucht ist die erste Bürgerversammlung für das Stadtgebiet von Gefrees und Grünstein im Volkshaus gewesen. War doch an gleicher Stelle erst fünf Tage zuvor eine Informationsveranstaltung zum künftigen „integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)“ über die Bühne gegangen. Und viele Themen aus der Vorwoche griff Bürgermeister Harald Schlegel auch jetzt wieder auf.

Während es beim ISEK um die Entwicklung bis zum Jahr 2035 geht, standen allerdings erst einmal eine Rückschau auf das vergangene Jahr und ein Überblick über die heuer anstehenden Projekte im Mittelpunkt der Versammlung. Schlegel sprach dabei von einer „relativ zufriedenstellenden Situation“, was Wirtschaft und Finanzen angeht.

Bei der Gewerbesteuer habe der Stadtkämmerer ursprünglich für das Jahr 2017 mit weniger als einer Million Euro gerechnet, am Ende seien dann aber rund 1,34 Millionen Euro in die Kasse geflossen. Harald Schlegel: „Zu unserer wichtigsten Einnahmequelle ist inzwischen die Einkommensteuer geworden.“ Mit fast 2,1 Millionen Euro lag diese im vergangenen Jahr auf Rekordniveau.

Kleine Abstriche musste die Stadt allerdings aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung bei den Schlüsselzuweisungen, der „Sozialhilfe“ vonseiten des Freistaates machen. Heuer werden diese allerdings mit mehr als 1,6 Millionen Euro für Gefrees ebenfalls einen neuen Höchststand erreichen. Und auch von der angekündigten deutlichen Senkung der Kreisumlage erwartet sich die Stadt Verbesserungen.

Bürgermeister Schlegel ging in der



Bürgermeister Harald Schlegel konnte sich heuer bei der Bürgerversammlung im Volkshaus über einen deutlich besseren Besuch als in früheren Jahren freuen. Foto: gem

Versammlung auf ein Thema ein, das auch in der Bevölkerung in den vergangenen beiden Jahren für viele Diskussionen gesorgt hat: den Ausschluss der Stadt aus den meisten Förderprogrammen. Aufgrund der Zugehörigkeit zum Landkreis Bayreuth kann die Kommune weder vom kommunalen Investitionsprogramm (KIP) des Bundes noch von der Förderoffensive Nordostbayern des Freistaates profitieren.

Schlegel: „Bei der Förderoffensive wird vor allem die demografische Entwicklung zum Maßstab gemacht, und davon ist der Landkreis Bayreuth weniger betroffen als beispielsweise Hof, Wunsiedel oder Kulmbach. Schaut man sich aber die Steuerkraft der Bayreuther Gemeinden an, stehen sie deutlich schlechter da als viele andere Kommunen. Wir hoffen, dass jetzt im Jahr der Landtagswahl in dieser Hinsicht etwas

Einwohnerzahl geht weiter zurück

Auch im Jahr 2017 hat sich der Bevölkerungsrückgang fortgesetzt. Mit einem Minus von 29 Bürgern auf 4426 hat sich der Trend allerdings gegenüber dem Zeitraum 2009 bis 2012 deutlich abgeschwächt.

- Mit jeweils gut 230 Weg- und Zuzügen spielte die früher starke Abwanderung in der Stadt im vergangenen Jahr keine Rolle.
- Obwohl die Sterbefälle mit 67 leicht

zurückgegangen sind und die Geburtenzahl mit 39 auf relativ hohem Niveau liegt, ist der Saldo weiterhin negativ.

- Während das Kerngebiet von Gefrees nur wenig vom Bevölkerungsrückgang betroffen ist (minus 0,64 Prozent), fällt dieser in den Außenorten mit bis zu 5,7 stärker aus.
- Nur Falls/Höflas (keine Veränderung) und Witzleshofen (plus 4,8 Prozent) haben keine Einwohner verloren.

vorangeht.“ Mit einer 90-prozentigen Förderung durch das Land könne Gefrees dann auch verstärkt Leerstände bekämpfen, Industriebrachen einer neuen Nutzung zuführen und die Stadthalle in einer Form weiterentwickeln, die sie sich ohne finanzielle Hilfe nicht leisten kann.

Die anstehende Aufwertung der Stadt zum gemeinsamen Mittelzentrum mit Himmelkron und Bad Berneck bietet nach Ansicht des Bürgermeisters künftig vor allem bei der Ansiedlung von Handelsunternehmen Vorteile. Und auch für den Schulstandort Gefrees sei es wichtig, dass damit deren zentrale Bedeutung herausgestellt wird.

Der Umbau des Mittelschulgebäudes für die Grundschule wird im laufenden Jahr eines der aufwendigsten Projekte sein. Eine Pflichtaufgabe, an der man nicht vorbeikomme, sei auch die Kanalsanierung. Die Kosten für Reparaturen, Renovierungen und Erneuerungen werden auf 3,5 bis vier Millionen Euro geschätzt.

Dass sich viele Gefreeser intensiv Gedanken, aber auch Sorgen über die Zukunft ihrer Stadt machen, wurde während der Fragerunde deutlich. Beklagt wurden hier unter anderem der hohe Altersdurchschnitt in der Bevölkerung und dass es zu wenig interessante Arbeitsplätze für junge Menschen gebe.

Weiter umstritten bleibt auch die künftige Nutzung der Stadthalle. Viele Vereine wünschen sich, im Rahmen der Sanierung bessere Bedingungen für Training und Wettbewerbe zu schaffen. „Bei Sporthallen gibt es allerdings Zuschüsse nur für die schulische Nutzung. Und dafür reichen unsere vorhandenen Hallen aus“, betonte Schlegel. Gerd Emich


Lenkungsgruppe formiert sich

Anfang Mai soll sich die neue Steuerungsgruppe für das ISEK, das integrierte Stadtentwicklungskonzept, zum ersten Mal treffen. Dieses Gremium fällt zwar keine Entscheidungen, diese bleiben dem Stadtrat vorbehalten. Die Gruppe spielt aber eine zentrale Rolle bei der Entwicklung von Visionen und Ideen, bewertet Zwischenergebnisse und hält die Fäden in der Hand. Das Gremium sollte nicht mehr als 20 Personen umfassen.

Der Stadtrat beschloss jetzt, aus seinen eigenen Reihen ersten Bürgermeister Harald Schlegel und die weiteren acht Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses, in dem alle Fraktionen vertreten sind, für die Grup-

pe zu nominieren. Bei einem Treffen mit Vertretern der Wirtschaft sollen weitere Kandidaten für eine Mitarbeit interessiert werden. Gleiches gilt für die großen Gefreeser Vereine, die von der Verwaltung in Kürze deswegen angesprochen werden.

Schlegel informierte auch über die ISEK-Auftaktveranstaltung Ende Februar. Die Anregungen und Wünsche der Bürger würden jetzt vom Büro Klimakom weiter bearbeitet. Für den 23. April sei auch ein Runder Tisch mit Unternehmern und Händlern aus der Stadt geplant, um die Probleme und Herausforderungen der Wirtschaft ebenfalls in das geplante Konzept einfließen zu lassen. gem



Das berührt wirklich!

450 € Job

Unterstützen Sie uns vom **9. April bis 25. Mai 2018** zuverlässig und verantwortungsbewusst bei **Lager- und Konfektionsarbeiten** (zählen, sortieren, kleben, verpacken) in **Gefrees, Bösenack**.

Am besten gleich anrufen: 09254 / 32667-0

www.proline.jetzt

VdK vermisst Kooperation



Bürgermeister Harald Schlegel (links im Bild) und Kreiskassierer Günter Mayer (rechts) gehörten zu den ersten Gratulanten der langjährigen Mitglieder, die der VdK Gefrees auszeichnete. Mit im Bild Vorsitzender Ernst Kittel (Dritter von links) und Stellvertreter Klaus Panzer (Zweiter von rechts). Foto: VdK Gefrees

Bei den Vorstandswahlen während der jüngsten Hauptversammlung des VdK Gefrees im Vereinsheim des Kaninchenzuchtvereins wurde das bisherige Team im Amt bestätigt. Kritik gab es aber auch, und zwar vom Vorsitzenden Ernst Kittel in Richtung der Seniorenbeauftragten.

„Ohne ein Miteinander geht es nicht“, betonte Kittel, an die Stadt gewandt, und monierte, dass es noch kein Treffen mit der neuen Seniorenbeauftragten Doris Benker-Roth gegeben habe. Bürgermeister Harald Schlegel betonte, dass er der Beauftragten nichts vorschreiben könne. „Wenn sich die Verbände zusammenschließen, kann sicher das eine oder andere angestoßen werden“, bestätigte er. Der VdK-Vorsitzende hob hervor, dass er jederzeit die Arbeit der Beauftragten unterstützen wolle. „Wenn sich gar nichts tut, dann ist es etwas schwach“, sagte er.

Im Folgenden ehrte der VdK-Ortsverband Jubilare: Helmut Müller (40 Jahre), Stefan Wolf (35), Karl-Heinz Götzl, Brigitte Weiss, Jürgen Hirschmann (alle 25), Gert Fritsch, Walter Jahn, Gerlinde Hain, Günther Koch, Margit Schmidt, Klaus Weißflach, Steffi Benker, Elfriede Möschel, Helmut Nüssel, Jutta Popp, Heidrun Fritsch, Sabine Ammon, Petra Hörl, Klaus Jahreis (alle zehn).

Die Wahlen zum Vorstand bestätigten die gesamte Führungsmannschaft um Vorsitzenden Ernst Kittel und dessen Stellvertreter Klaus Panzer. Schriftführerin ist weiterhin Annelie Hübsch, Betreuerinnen und Vertreterinnen der Frauen sind Ilse Kavalier, Brigitte Böhm und Erika Seuß. Zur Kassiererin bestimmten die Gefreeser VdK-Mitglieder Brigitte Kittel, in den Beirat wurden Ernst Kniebe, Monika Tröger und Gabi Fischer berufen.

Harald Judas



Schaummonster in der Schule

Jede Menge Leben gab es jüngst beim „Tag der offenen Tür“ an der Jacob-Ellrod-Schule. Schneckenrennen in Biologie, Schaummonster in der Chemie (unser Bild) und diverse Versuche rund um die Elektrizität – alle Fachrichtungen hatten etwas Interessantes im Angebot. Das galt auch für die Schulsanitäter, die Wunden schminkten, und die Auftritte der Gitarrenklasse und der Lehrerband. Dazu gab es zahlreiche Infostände des Elternbeirats, des Freundeskreises und der Firmen Awinta und Helsa, die ihr Ausbildungsangebot vorstellten. Vorgestellt wurde zudem das neue Patenprojekt: Es soll Kindern aus einkommensschwachen Familien helfen, für die Paten das Schulgeld übernehmen. Bisher sprang hier oft die Gustav-Schickedanz-Stiftung ein. Im Rahmen der Aktion „JES Plus – Zukunft schenken“ werden Firmen und Privatleute als Paten gesucht. Text/Foto: Harald Judas

Ein Anruf genügt!

Und wir sind für Sie da.

Abschleppdienst

Pech & Riedelbauch, Böseneck 1a 0171/8704893

Ambulanter Pflegedienst Human

24-Std. Pflege und Betreuung/ 09273/501633

Pflegestützpunkt- Beratungen rund um die Pflege 0170/8101584

Ambulanter Pflegedienst

Diakoniestation Bad Berneck 0151/14256653

09273/575100

Ambulanter Pflegedienst SeniVita

im Seniorenpark Sandler 09254/326989-0

Banken

Raiffeisenbank, Hauptstraße 33 96560

Cosmetic-Fußpflege-Massagen

Margit Nickl, Fr.-L.-Jahn-Str. 29 0170 9 38 88 24

Elektro- u. Solartechnik

Jürgen Greiner, Metzlersreuth 64 9619725

Elektrotechnik

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 09254/9616383

Elektro-Werkzeuge

Walther & Pertz, Neuenreuther Str. 10-12 953411

Fahrschule

Klaus Greiner, Neuenreuther Str. 1 0172/9963902

Fahrschule

Klaus Riedl, www.fahrschule-klaus-riedl.de 0176/64115659

Fiat-Automobile

Robert Fischer, Bayreuther Straße 21 953510

Fliesen- und Natursteinverlegung

Firma Fliesen Lang 0171/8587079

www.FliesenLang.com 09254/961829

Kosmetik/Fußpflege

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 2758329

Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

Monika Heinz 09254/961133

Mietwagen

Pech & Riedelbauch, Böseneck 1a 32684-18

Pflegeheim Ruhesitz Stein

PDL Michael Widmayer und Mirko Leupold 09273/8606

Reisebüro

Reisebüro Voit (Maintalcenter), Bad Berneck 09273/96101

Sanitätshaus Sperschneider, Königstr. 17, Hof

Kostenl. Hilfsmittellieferung + Berat., Pflegebetten, Inko-Versorg. 09281/7779777

Steuerberatung

G. Assmann, Steuerberater, Hauptstr. 29 91117

TV-SAT-Passbilder-Spielwaren

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstraße 68 360

Uhrenreparaturen

www.Uhren-Goehrig-de 08654/65656

Zimmerei

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 233